

# Mit uns in die Zukunft



DIE REPUBLIKANER

**REP** 



**RICHTIG EHRliche POLITIK**

*Demographische Wende:*

## **Zukunft durch Förderung der Mehrkinderfamilie!**

Das deutsche Volk droht zu vergreisen. Betrug der Anteil der über 65jährigen im Jahr 2011 noch 21 %, wird für das Jahr 2030 bereits ein Anteil von 29 % erwartet. Zwar ist dieser Trend kaum noch aufzuhalten. Allerdings kommt es jetzt darauf an, die Weichen so zu stellen, dass dieser Trend wenigstens abgeschwächt wird und endlich eine Wende zum Besseren eingeleitet werden kann.

Dabei ist eines klar: Unkontrollierte Zuwanderung aus dem Ausland ist aus verschiedenen Gründen kaum geeignet, um unsere demographischen Fehlentwicklungen auszugleichen. Vielmehr kommt es darauf an, verstärkt die Mehrkinderfamilie der einheimischen Deutschen zu fördern. Dafür muss sich die künftige Familienpolitik vor allem am Kindeswohl orientieren, nicht aber wie bisher vorrangig an einer kurzfristigen ökonomischen Verwertungslogik oder an linksgrünen Ideologiemodellen ausrichten. Eine Wende in der Familienpolitik ist noch immer möglich, wenn jetzt die folgenden Punkte realisiert werden:

- Familien mit Kindern müssen spürbar steuerlich entlastet werden, indem der Splitting-Tarif bei der Einkommenssteuer-Veranlagung nach der Zahl der Kinder gestaffelt wird.
- Die einseitige Konzentration auf Kita- und Krippen-Programme ist als massive staatliche Subventionierung einer

verfehlten Politik abzulehnen. Dabei ist zu bedenken: Jeder Kita-/Krippenplatz wird monatlich mit dem Zehnfachen des „Betreuungsgeld“-Satzes bezuschusst.

- Echte Wahlfreiheit muss dadurch ermöglicht werden, dass dieses Geld den Eltern zur freien Entscheidung über die individuell richtige Betreuungsform überlassen wird (zu Hause, bei Tagesmüttern, in selbstorganisierten, privaten oder staatlichen Einrichtungen).
- Einführung eines „Familiengeldes“, oder echte steuerliche Besserstellung von Familien durch Weiterentwicklung des Ehegattensplittings zum Familiensplitting nach französischem Vorbild.
- Die adoptionsrechtliche und steuerliche Gleichbehandlung von Homoehen ist abzulehnen.

Nach jahrelanger demographischer Fehlentwicklung und endlosen Debatten ohne wirkliche Besserung ist es nun endlich an der Zeit für ein gesellschaftliches Klima, das junge Frauen wieder dazu ermutigt, mehr Kinder zu bekommen. Sicher: Die Politik kann nur längerfristig auf solche Entwicklungen einwirken. Nur dürfen wir jetzt nicht resignieren, sondern müssen verstärkt Druck in den Parlamenten ausüben. Daher werden Sie mit uns aktiv und unterstützen Sie am 22. September mit beiden Stimmen die Republikaner!

## Absender

Name, Vorname

---

Straße, Nr.

---

PLZ, Ort

---

Telefon

---

E-Mail

---

- Ich möchte weitere Informationen
- Ich möchte Mitglied werden
- Ich möchte ein persönliches Gespräch
- Ich möchte zu Veranstaltungen eingeladen werden

BITTE  
AUSREICHEND  
FRANKIEREN

Die Republikaner  
Geschäftsstelle  
Münchner Straße 4  
86438 Kissing